


[Home](#) · [Lokales](#) · [Erzgebirge](#) · [Stollberg](#)

Älteste Rockband der Welt erinnert an alte Zeiten

The Lords haben in ihrer 55-jährigen Geschichte einige Bühnen kennen gelernt. Am Sonntag waren sie in Stollberg zu Gast und nahmen so manchen der 180 Besucher mit auf eine Reise in die eigene Jugend.

Stollberg. Maria Ackermann aus Lichtenstein hat die Lords schon mehrmals live erlebt, zuletzt im vergangenen Jahr in der Stadthalle Oelsnitz. Nun war sie im Stollberger Bürgergarten dabei. Aus gutem Grund: "Die Band spielt die Musik aus unserer Jugend. Wir lieben es, zu ihren Liedern zu tanzen", verrät Maria Ackermann.

Die Lords selbst bezeichnen sich als die dienstälteste Rockband der Welt. Seit mittlerweile 55 Jahren sind sie im Musikgeschäft tätig. Gründungsmitglied Klaus-Peter Lietz gesteht: "Wir wären lieber die dienstjüngste Musikband, da wir noch viel vorhaben". Angefangen haben die vier Rocker als Skiffle-Band. "Wir hatten als Jugendliche kein Geld und haben deshalb aus der Not eine Tugend gemacht und unsere Instrumente selbst hergestellt", verrät Lietz, der von eingefleischten Fans auch "Leo" genannt wird. Durch zahlreiche englischsprachige Songs, die es in den 60er Jahren in die deutschen Charts geschafft haben, erreichten sie schließlich das breite Publikum.

Zu den bekanntesten Werken zählen "Have a drink on me", "Shakin' all over" oder auch "Poor Boy", die an diesem Abend selbstverständlich nicht fehlen durften. Leo Lietz sagt: "Wir waren in den 70er Jahren jeden Tag unterwegs und haben Konzerte gegeben. In dieser Zeit haben wir aus Koffern gelebt."

Mittlerweile ist das Tourleben der vier Berliner bedeutend ruhiger geworden. "Es hat sich in 55 Jahren Bandgeschichte viel verändert. Dazu zählt auch unsere Musik. Aber wir sind uns dabei immer treu geblieben und haben uns kontinuierlich weiterentwickelt", so Klaus-Peter Lietz.

Insgesamt 180 Besuchern folgten am Sonntag der Einladung der Lords. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgte der Beat-Club Leipzig, deren Bandname angelehnt ist an die erste Musiksendung mit englischsprachigen Interpreten im deutschen Fernsehen. In dieser traten die Lords dutzende Male auf.

Die Sitzplätze blieben im Bürgergarten größtenteils unbesetzt. Stattdessen füllte sich bereits die Tanzfläche, bevor die Lords überhaupt den ersten Ton angestimmt hatten.

Zu den Gästen gehörte auch Frank Kaeser. Der 62-Jährige schmeißt nach eigenen Angaben den einzigen Lord-Fanclub weltweit und hat schon über 300 Konzerte live miterlebt. Er verrät: "Das Besondere an den Lords ist, dass diese immer normale Menschen geblieben sind und sich in ihrer Art nicht verändert haben. In der Band wird Zusammenhalt großgeschrieben." Seit 1965 ist der Zwickauer Anhänger der Beat- und Rockband. Mithilfe seiner Großmutter, die zu DDR-Zeiten Reisefreiheit besaß und die heiß begehrten Platten für ihn über die Grenze geschmuggelt hat, blieb er über die Jahre immer mit der Musik verbunden. Sein erstes Live-Konzert konnte er hingegen erst 24 Jahre später erleben. Ein Ereignis, an das er sich sein gesamtes Leben noch lange erinnern wird. "Es war ein unbeschreibliches Gefühl, meine Idole nach so einer langen Zeit das erste Mal hautnah erleben zu dürfen."

Für Silke Winkelmann aus der Nähe von Altenburg war der Lords-Auftritt hingegen eine Premiere: "Mein Mann hat mich dazu überredet. Ich kannte lediglich ein paar wenige Songs." Am Sonntag sind nun ein paar weitere Lieder hinzu gekommen.



The Lords gastierten vor rund 180 Besuchern im Stollberger Bürgergarten.

Foto: Georg Dostmann

WETTERAUSSICHTEN FÜR STOLLBERG

Di	Mi	Do	Fr	Sa
20 °C	21 °C	19 °C	13 °C	13 °C

WIRTSCHAFT IM ERZGEBIRGE

Da steckt mehr drin



Hohe Industriedichte und beliebtes Tourismusziel: Erzgebirge muss sich im Wettbewerb mit anderen Regionen Deutschlands nicht verstecken. Entdecken Sie im Wirtschaftsmagazin des Erzgebirges unternehmerische Erfolgsgeschichten und innovative Entwicklungen der Region.

[weiter lesen](#)

FREIE PRESSE VOR ORT



09366 Stollberg
Herrenstraße 19
Telefon: 037296 6990-0
Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do. 9.00 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 17.30 Uhr
Mi./Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

[weiter lesen](#)

NEU

Nachrichten aus dem Erzgebirge bei Facebook



Erzgebirge

Die "Freie Presse" Erzgebirge ist nun auch auf Facebook mit einer eigenen Seite vertreten. Dort finden Sie Neuigkeiten aus den "Freie Presse"-Lokalredaktionen Annaberg-Buchholz, Aue, Schwarzenberg, Stollberg, Marienberg und Zschopau und sind somit stets auf dem Laufenden.

[Zum Facebook-Auftritt](#)

FREIE PRESSE IMMOBILIEN

Immobilienangebote für Stollberg und Umgebung

Finden Sie Ihre Wohnung in der Region Stollberg



[Mietangebote](#)

[Kaufangebote](#)

erschienen am 22.04.2014 (Von Georg Dostmann)